

Mars, Twix und Co. mit weniger Minis in der Packung

Unsere »Mogelpackung des Monats« August sind die bekannten Süßigkeiten der Mars GmbH. Die Packungen der Mars Minis, Bounty Minis, Milky Way Minis, Snickers Minis sowie Twix Minis werden nun mit weniger Inhalt zum gleichen Preis verkauft. Das ist die sechste (!) versteckte Preiserhöhung dieser Art innerhalb von zehn Jahren.



© Alexas_Fotos - Pixabay.com

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Der Lebensmittelkonzern Mars hat schon wieder bei den Schokoriegeln Bounty, Mars, Milky Way, Snickers und Twix Minis die Füllmenge reduziert.
2. Bei gleichem Verkaufspreis beträgt die versteckte Preiserhöhung bis zu 14 Prozent.

3. Es ist die sechste Füllmengenänderung innerhalb von 10 Jahren. Insgesamt ist der Preis für die Schokosnacks seit 2009 um bis zu 40 Prozent gestiegen.

Stand: 02.08.2019

Bitte beachten Sie, dass dieser Artikel den Stand der Dinge zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wiedergibt.

Der Lebensmittelkonzern Mars reduziert wieder einmal die Süßigkeiten in seinen Packungen. Laut Etikett sind in den Beuteln mit Mars Minis jetzt nur noch 14 statt wie bisher 16 Stück, sodass das Produkt bei gleichem Preis von meist 2,99 Euro bezogen auf die angegebene Stückzahl um über 14 Prozent teurer wurde. Nimmt man die Füllmenge als Grundlage – also 275 statt 303 Gramm – sind es gut 10 Prozent.

Besonders drastisch fällt die versteckte Preiserhöhung bei Discounter wie Netto aus. Bei den dort vertriebenen Packungen hatte man erst Ende 2017 die Füllmenge von 333 auf 303 Gramm reduziert, nun ebenfalls auf 275 Gramm. Der Verkaufspreis blieb auch beim Netto Marken-Discount mit 2,99 Euro konstant, sodass sich die Mars Minis in nicht einmal zwei Jahren durch die Reduzierung der Füllmenge um über 21 Prozent verteuerten.

Die Preise für die Mini-Schokoriegel der Marken Bounty, Twix, Snickers und Milky Way wurden ebenfalls auf diese Weise angehoben.





Mogelpackung des Monats

August 2019
MARS MINIS & CO.

- ✓ Mars hat die Füllmenge bei seinen Schokoriegeln **Bounty, Mars, Milky Way, Snickers & Twix Minis** reduziert.
- ✓ Bei gleichem Verkaufspreis beträgt die **versteckte Preiserhöhung bis zu 14 %**.
- ✓ Es ist die 6. Füllmengenänderung in 10 Jahren. Insgesamt ist der Preis für die Schokosnacks seit 2009 um bis zu **40 %** gestiegen.
- ✓ vzh.de/mogelpackung-des-monats

verbraucherzentrale
Hamburg

© Verbraucherzentrale Hamburg | August 2019
www.vzh.de | facebook.com/vzh | twitter.com/vzhamburg

Schokoriegel bis zu 40 Prozent teurer als vor 10 Jahren

Füllmengenänderungen gehören bei Mars zum Tagesgeschäft. Für den Süßwarenkonzern ist diese Masche die Methode der Wahl, um versteckt Preiserhöhungen durchzusetzen: Wir haben die Trickserie bereits zum sechsten (!) Mal innerhalb von zehn Jahren dokumentiert. Auf diese Weise haben sich die kleinen Schokoriegel von Mars – je nach Händler – um 37 bis 40 Prozent verteuert.

Zum Vergleich: Die Inflationsrate betrug in den letzten zehn Jahren kumuliert nur rund 13 Prozent. Aus Sicht des Herstellers Mars und der Händler, die die Süßwaren verkaufen, hat sich der ganze Aufwand also mehr als gelohnt.



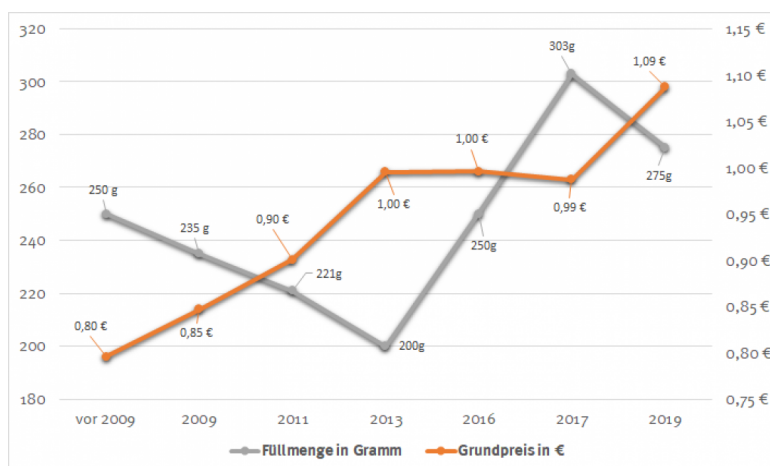
Jedes zweite Jahr wird die Füllmenge verändert

Quasi jedes zweite Jahr greift die Mars GmbH in die Trickkiste. Dabei geht es bei der Füllmenge nicht immer nach unten – mal gibt es einen Riegel mehr, dann wieder zwei weniger. Doch der Preis kennt nur eine Richtung: nach oben!

Jahr	Neue Füllmenge	Verkaufspreis	Grundpreis pro 100 g
2019	275 g	2,99 €	1,09 €
2017	303 g	2,99 €	98,7 cent
2016	250 g	2,49 €	99,6 cent

Jahr	Neue Füllmenge	Verkaufspreis	Grundpreis pro 100 g
2013	200 g	1,99 €	99,5 cent
2011	221 g	1,99 €	90,0 cent
2009	235 g	1,99 €	84,7 cent
vor 2009	250 g	1,99 €	79,6 cent

Veränderte Füllmengen und Preise für Mars Minis, Bounty Minis, Milky Way Minis, Snickers Minis sowie Twix Minis in den Jahren 2009 bis 2019



Mars redet versteckte Preiserhöhung schön

Und was sagt der Hersteller Mars dazu? Die Mars GmbH erklärte auf unsere Nachfrage zu den versteckten Preiserhöhungen, dass sie kontinuierlich in ihre Produkte investiere, etwa mit nachhaltig erzeugten Rohstoffen oder innovativen Produktionsverfahren.

„(...) Dennoch lässt es sich nicht immer vermeiden, sie an unsere Handelspartner weiterzugeben. Damit unsere Produkte erschwinglich bleiben und unsere Konsumenten sie wie gewohnt genießen können, entscheiden wir uns in manchen Fällen für eine Reduktion der Größe oder Grammatur. (...)“

- Vollständige Stellungnahme der Mars GmbH (6. Juni 2019)

Für die „Reduktion der Größe und Grammatur“ entscheiden sich Mars und andere Konzerne natürlich nur, damit der Handel bestimmte „Schwellenpreise“ einhalten kann und die Verbraucher trotzdem mehr über einen höheren Grundpreis bezahlen. Die Angst, dass Kunden sich andere Produkte suchen, weil eine Packung Mars Minis

plötzlich mehr als 3 Euro kostet, ist groß. Meist werden „Schwellenpreise“ nur in Verbindung mit Füllmengenerhöhungen überschritten, weil dann im Marketing die Botschaft „Mehr Inhalt“ im Vordergrund stehen kann.

Wir sind gespannt auf die weitere Entwicklung und befürchten, dass schon bald eine Füllmengenreduzierung auf 250 Gramm erfolgt, sodass die Minis dann wieder bei ihrer ursprünglichen Füllmenge von 2009 angekommen wären, der Preis aber 50 Prozent höher läge.

DANKE FÜR IHREN HINWEIS!

Immer wieder melden sich Verbraucherinnen und Verbraucher bei uns, weil sie sich über Mogelpackungen ärgern. Ob Schokoladentafel, Scheibenkäse oder Spülmittel – wir veröffentlichen auf unserer Website und via Social Media regelmäßig aktuelle Beispiele.

Wenn Sie Mogelpackungen bzw. versteckte Preiserhöhungen entdecken, freuen wir uns über eine E-Mail, oder Sie nutzen unser Kontaktformular, um Informationen an uns weiterzugeben.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/mogelpackungen/mars-twix-co-weniger-minis-der-packung>